



lucky

Methodenkoffer zur Prävention der **Glücksspielsucht**



Der "Methodenkoffer lucky" enthält erprobte Methoden zur Prävention von Glücksspielsucht für den Einsatz in Schulen, Jugendeinrichtungen und Betrieben.

Der „Methodenkoffer lucky“ kann von Schulen und Institutionen aus Köln und dem Rhein-Erft-Kreis nach Rücksprache mit der Fachstelle für Suchtprävention kostenfrei entliehen werden.

Bei Interesse können Sie den Koffer unter www.drogisto.de auch erwerben.

Inhalt:

1. „Wenn Ben gewinnt“

„Wenn Ben gewinnt“ ist eine interaktive Methode, die Pädagoginnen und Pädagogen die Möglichkeit bietet, junge Menschen über die Gefahren und Risiken von Glücksspielen aufzuklären. Die Methode „Ben gewinnt“ zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass der Verlauf der Spielgeschichte maßgeblich von den Entscheidungen der teilnehmenden Jugendlichen beeinflusst werden kann. Durch den Einsatz eines Würfels wird der Zufallsmoment beim Glücksspiel verdeutlicht.

Die Geschichte um „Ben“ entspricht den Lebenswelten junger Menschen und ermöglicht den Jugendlichen eine Identifizierung mit den Protagonisten.

Themen wie der Umgang mit Gruppendruck und dem Wunsch nach Anerkennung und Zugehörigkeit werden aufgegriffen. Deutlich wird, welche Motive bei jungen Menschen zur Entstehung von Sucht eine funktionale Rolle spielen.

2. Suchtverlauf

Anhand neun unterschiedlicher Stationen, einer „Suchtkarriere“ lernen die Jugendlichen durch den „Suchtverlauf“, wie eine Glücksspielsucht entstehen kann. Beschriebene Glücksspielsituationen aus dem Alltag helfen bei der Einschätzung, zwischen Spielrausch Missbrauch oder gar einer Glücksspielabhängigkeit zu unterscheiden.

3. Das Glücksspiel-Quiz

Anhand von Wissensfragen und spielerischen Elementen lernen die Jugendlichen wichtige Informationen über die unterschiedliche Glücksspielangebote und deren Gefahren.

Sie benötigen folgende Technik: PC/Laptop mit Powerpoint und einen Beamer

4. Vortrag zur Glücksspielsucht

Der Vortrag und die Methode „Farbe bekennen“ eignen sich für Informationsveranstaltungen mit Eltern, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus dem pädagogischen Bereich. Diskussion über Sichtweisen und Haltungen im Umgang mit Glücksspielen werden angeregt.

Sie benötigen folgende Technik: PC/Laptop mit Powerpoint und einen Beamer

Ihre Anfrage zum Verleih des Koffers richten Sie bitte an:

Drogenhilfe Köln gGmbH
Fachstelle für Suchtprävention
Ralf Wischnewski
02233/99444-18

r.wischnewski@praevention.drogenhilfe-koeln.de

www.suchtpraevention-drogenhilfe.de
www.drogisto.de